



- ### LEGENDE
- Ausgleichsmaßnahme
 - Rohbodenfläche mit Gewässer
0642 /S132 ebenerdige Abbau-/ Aufschüttungsfläche aus bindigem Substrat, mit naturnaher Entwicklung mit temporärem eutrophen Stillgewässer, bedingt naturnah Erhaltung der Abbaukante
 - Grünland
G221 mäßig extensiv bewirtschaftetes, artenreiches Grünland (z.T. seggen- oder binsenreich)
 - Saumbiotope
K122 Mäßig artenreiche Säume frischer bis mäßig-trockener Standorte
 - Sonstige Rekultivierung
 - Herstellung landwirtschaftlicher Nutzfläche
Acker
 - Wiederherstellung Felderschließung
Grüne Vorgewende
 - dauerhafte und fest verankerte Grenzmarkierung
(massive min. 1 m hohe Holzpfosten, Natursteinblöcke oder Betonpfosten, etc.)
- ### Sonstiges
- Bezeichnung und Grenze der Rekultivierungsabschnitte
 - Untersuchungsgebiet
 - Bestand außerhalb des rekultivierten Bereichs
B112 BNT wie in der Bestandsaufnahme
A11
 - Leitungsbestand mit Schutzzonen
20 kV-Leitung mit 9 m Abstandszone
110 kV-Leitung mit 25 m Abstandszone
 - Flurstücke, Gemarkungsgrenze
 - Höhenlinien
unveränderter Bestand außerhalb des Abbaubereichs
Höhen im Abbaubereich nach der Auffüllung

Plangrundlagen: Digitale Flurkarte DGM		© Bay. Landesamt f. Umwelt und Naturschutz © Bay. Landesamt f. Umwelt und Naturschutz	Stand: 2016 Stand: 2018
Bauherr:	Lindermayr GmbH & Co.KG Kieswerk Innere Industriestraße 26 86316 Friedberg-Derching		
Vorhaben:	NASSABBAU (KIES) MIT ANSCHLIEBENDER WIEDERVERFÜLLUNG Flur Nrn. 838, 838/2 und 838/3 Gemarkung Mülhausen Gemeinde Affing		
Planart:	Rekultivierung & Kompensation		
Maßstab:	1 : 1.000	Beilage:	8
Bearbeitet:	HB / CA / AS	Datum:	17.02.2021
Geprüft:	Brugger	Plangröße:	841 x 1.189 mm
Projekt-Nr.:	1634	Dat./Plat.:	Q:\Objekt\1634\Plan\1634_Abbauplanung.dwg

